



**Elterninformation
für die zukünftigen
Schulanfänger*innen
2026**

**Die wichtigsten Infos
in Kürze**



Überblick

- Formalien der Schulanmeldung
- Termine
- Ablauf des Kooperationsjahres
- Schulfähigkeit – was bedeutet das?
- Grundschulförderklasse
- Internationale Klasse
- Ganztagsbetreuung

Formalien der Schulanmeldung

Schulpflicht

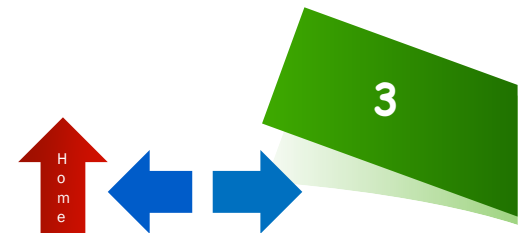
Kinder, die **zwischen dem 01.07.2019 und dem 30.06.2020** geboren wurden, sind schulpflichtig.

Ausnahmen

- Zurückstellung vom Schulbesuch
- Vorzeitige Aufnahme („**Kann-Kinder**“: geboren **zwischen 01.07.20 und 30.06.2021**)

Entscheidungsgrundlage der Schulleitung für Ausnahmen

- Gespräche mit Eltern, Kooperationslehrer*innen und Erzieher*innen
- evtl. Gutachten des Gesundheitsamts
- evtl. Schulfähigkeitstest



Termine

Schulanmeldung

Mittwoch, 25. Februar 2026 und
Donnerstag, 26. Februar 2026
nach Termin

1. Elternabend

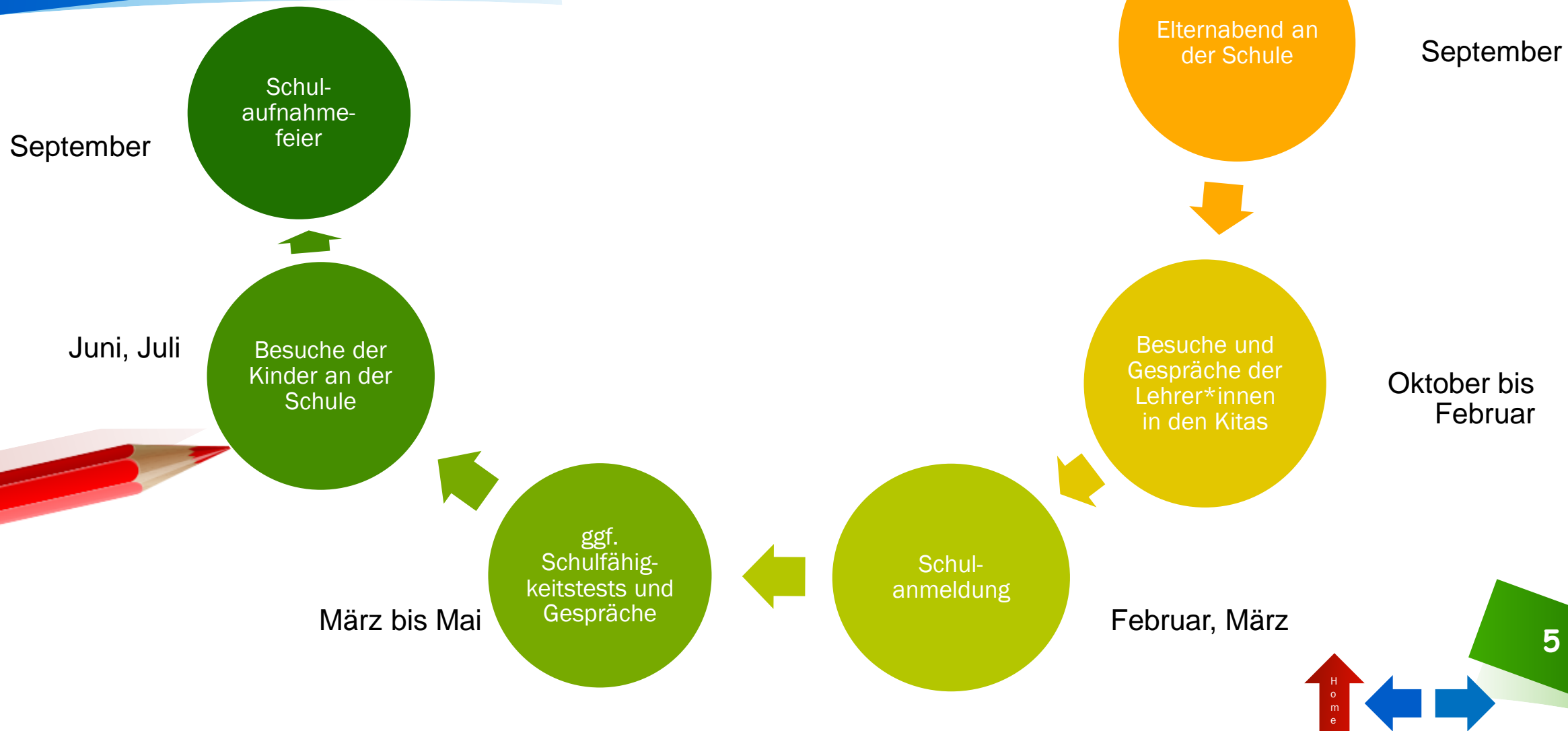
Vor Schulbeginn - voraussichtlich am
17. September 2026

Schulaufnahmefeier

Samstag, 19. September 2026



Ablauf des Kooperationsjahres




Schulfähigkeit

Körperlich-motorische Voraussetzungen

- Grobmotorik (balancieren, Ball fangen, Hampelmann,....)

Die Sicherheit in der Körperbeherrschung und der Körperkoordination sind entscheidende Voraussetzungen für alle Lernbereiche (Lesen, Schreiben, Mathematik ...).

- Feinmotorik



Das Erlernen des Schreibens erfordert eine gute und differenzierte Handmotorik. Diese zeigt sich z.B. im Umgang mit flüssigem Kleber und Schere, in der Stifthaltung, beim Schuhe binden und bei der Auge-Hand-Koordination.



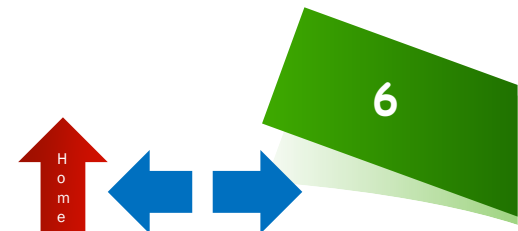
Kognitiv-sprachliche Voraussetzungen

Darunter werden **intellektuelle Fähigkeiten** verstanden z.B.

- Merkfähigkeit (z.B. Lieder, Verse, kleine Aufträge erfüllen)
- Umgang mit Mengen im Zahlenraum bis fünf (z.B. Würfelbilder kennen, fünf Gegenstände auf einen Blick erfassen)
- differenzierte Wahrnehmung beim Sehen, Hören, Fühlen (z.B. hinsichtlich verschiedener Geräusche, Oberflächen, Puzzleteile)
- Umgang mit Farben und Formen

Kognitive Fähigkeiten entwickeln sich stark im spielerischen Handeln. Kinder eignen sich diese Kompetenz durch das „Be-greifen“ ihrer Umgebung an.

Sprachverständnis entwickelt sich, indem Handeln mit Worten begleitet wird.



Schulfähigkeit

Sozial-emotionale Voraussetzungen

Ein schulfähiges Kind kann

- Kontakt zu anderen Kindern aufnehmen
- sich in die Gruppe einbringen
- sich an Regeln halten
- Bedürfnisse wahrnehmen und äußern
- auf Bedürfnisse anderer Rücksicht nehmen

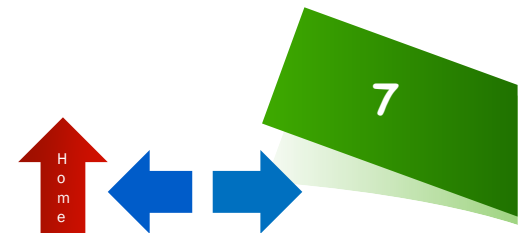
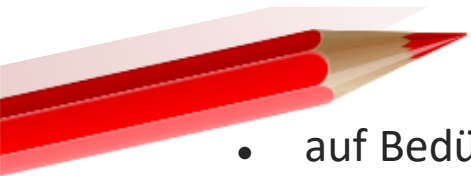
Kinder brauchen Kinder für ihre soziale Entwicklung.



Motivationale Voraussetzungen

Das Kind

- freut sich auf neue Herausforderungen
- erledigt Aufgaben selbstständig
- ist interessiert, neugierig und stellt Fragen
- zeigt Ausdauer und Anstrengungsbereitschaft
- kann sich auf eine Sache zu konzentrieren



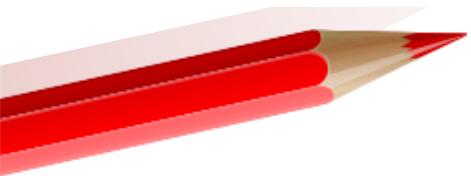
Tipp



Fördern Sie die **Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit** Ihres Kindes.

Das stärkt das **Selbstbewusstsein** und **Selbstvertrauen**.

Umso leichter wird Ihrem Kind der Schulanfang fallen.



Grundschulförderklasse



Manche Kinder brauchen noch mehr Zeit und weitere Stärkung. Für sie besteht die Möglichkeit, die **Grundschulförderklasse** zu besuchen.

In der GFK wird besonders darauf geachtet, dass die **Basissinne** (Gleichgewichtssinn, das taktile Empfinden und die Bewegungskoordination) sich optimal entwickeln können und aufgetretene Lücken geschlossen werden.

Darauf aufbauend werden **Fertigkeiten** (z.B. handwerkliches Arbeiten) und **Fähigkeiten** vermittelt, die zur Schulfähigkeit führen.

Diese sind unter anderem für den Leselernprozess und für das mathematische Verständnis von Bedeutung.



Die Förderung der **Persönlichkeitsentwicklung** sowie der **Sozial- und Sprachkompetenz** stärkt die gesamte Persönlichkeit des Kindes.



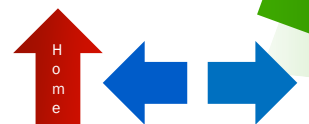
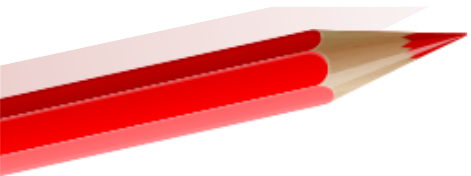
Internationale Klasse



Schulanfänger*innen, die mit ihren Familien neu zugezogen sind, und die deutsche Sprache noch nicht ausreichend beherrschen, können an unserer Schule in den ersten Wochen oder Monaten die **Internationale Klasse** besuchen.

Dort lernen sie erste **Grundlagen der deutschen Sprache** und werden mit **Begriffen** vertraut für **Schulsachen und Abläufe der Schule**. Danach wechseln sie – erst für einige Unterrichtsstunden, dann komplett – in eine erste Klasse.

Kinder, die schon lange in Deutschland sind und trotzdem noch sprachliche Lücken haben, besuchen in der Regel von Anfang an die Klasse 1.



Ganztagsbetreuung



Bei Interesse und Bedarf stehen Infos zur **Ganztagsbetreuung** auf der Homepage der Schule zur Verfügung.

Eine direkte Kontaktaufnahme ist möglich über

Koordination Ganztagsbetreuung
Pfalzgraf-Rudolf-Schule
Längenholz 12
71083 Herrenberg
Tel.: 07032 9499-28

ganztagskoordination@prs-hbg.de
www.pfalzgraf-rudolf-schule.de





Vielen Dank für Ihr
Interesse!

Die Kooperationslehrkräfte der
Pfalzgraf-Rudolf-Schule

Kontakt

Pfalzgraf-Rudolf-Schule

Längenholz 12

71083 Herrenberg

Telefon: 07032/9499-20

E-Mail: sekretariat@prs-hbg.de

